



Creative Europe
Desks Deutschland
MEDIA

PRESSEMITTEILUNG

112 Millionen Euro für Deutschland! Creative Europe MEDIA 2014 – 2020: Ein Rückblick auf sieben erfolgreiche Jahre

Hamburg, 31.03.2021 In diesem Jahr feiert das MEDIA Programm seinen 30. Geburtstag. Ursprünglich erdacht, um den europäischen Film wettbewerbsfähiger zu machen, ist die EU-Filmförderung mittlerweile aus der europäischen Filmlandschaft nicht mehr wegzudenken. Die Unterstützung für die hiesige Branche war in den letzten sieben Jahren unverändert hoch: Insgesamt 112 Millionen Euro sind nach Deutschland geflossen. Die Creative Europe Desks Deutschland ziehen eine Erfolgsbilanz: [Hier](#) geht es zur MEDIA review!

777 Millionen Euro haben MEDIA Förderempfänger:innen in ganz Europa von 2014 bis 2020 erhalten, über 14 Prozent davon gingen an deutsche Projekte: An Produzent:innen von Filmen und Serien, an Entwickler:innen von Games, an Verleiher:innen und Weltvertriebe, an Festivals, Märkte, Trainings-Initiativen und an Kinos via Europa Cinemas. Auch Coproduction Funds sowie Maßnahmen zur Publikumsentwicklung wurden unterstützt.

MEDIA förderte unvergessliche Kino-Erlebnisse wie „3 Tage in Quiberon“ von Emily Atef, TV-Serien wie „Das Boot“ von Andreas Prochaska und Dokumentarfilme wie „The Cleaners“ von Hans Block und Moritz Riesewieck. Oscar-Nominierungen und Europäische Filmpreise wie für „Toni Erdmann“ von Maren Ade sind für MEDIA-Filme mittlerweile keine Seltenheit mehr. Geförderte Animationsfilme wie „Oops! Die Arche ist weg“ von Toby Genkel und Sean McCormack und sein Nachfolger Nachfolger „Oops! 2 - Land in Sicht“ verkaufen sich in die ganze Welt.

Nach langen Verhandlungen ist das neue MEDIA-Programm 2021-2027 kurz vor dem Start.

Lucia Recalde, Leiterin des Programms in der Europäischen Kommission: „Das neue Programm wird keine Revolution, aber eine Evolution. Um die europäische Dimension zu stärken, möchten wir die Zusammenarbeit auf die nächste Stufe bringen, indem wir Co-Development, Co-Vertrieb und Kollaboration in der gesamten Wertschöpfungskette unterstützen.“

Mit neuen Aufrufen wird nach jetzigem Stand Ende Mai gerechnet.

Bis es soweit ist, werfen Sie mit uns einen Blick zurück auf MEDIA 2014-2020, entweder im [e-paper](#) oder als [pdf-Download](#) auf der Website von Creative Europe MEDIA.

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585

» info@ced-hamburg.eu

- » www.facebook.com/MEDIADeutschland
- » www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

Datenschutzerklärung

Am 25. Mai 2018 ist die neue Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSVGO) in Kraft getreten. Wir haben aus diesem Anlass unsere Datenschutzerklärung aktualisiert. Wir verwenden die uns zur Verfügung gestellten Daten nur für diese durch Ihre Einwilligung gedeckten Zwecke.

Wenn Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Schicken Sie uns in diesem Fall bitte eine E-Mail an info@ced-hamburg.eu mit dem Hinweis "unsubscribe press mailing"